

Hallo liebe
Modellbaukollegen!

Ich möchte mich mal herzlich bei Euch allen für Eure Mithilfe beim Hallenflugtag bedanken. Ich möchte hier keine Namen nennen, da jeder auf seine Art und Weise sein Schärflin zum perfekten Gelingen dazu beigetragen hat. Ich habe schon einige Veranstaltungen organisiert, nur diese muss man neidlos sagen, war diejenige, wo es am wenigsten bzw. gar keine Probleme im Vorfeld und während der Veranstaltung gab. Es waren ca. 1000 Zuschauer und ich erhielt am Eingang extrem viel Lob und Anerkennung, welches ich somit an Euch alle weiterreichen möchte. Extrem gut kam der Modellbauworkshop an, was mir des öfteren mitgeteilt wurde (Ist somit auch ein heißer Tipp für nächstes Jahr). Inzwischen läuft die Zeit aber weiter und wir konzentrieren uns auf neue Projekte bzw. Ideen. Das Wichtigste meines Erachtens stellt dabei der Aufbau der Jugendgruppe und der Modellbaukurs dar. Aus obigen ergibt sich somit auch folgendes Programm für die kommen Sitzung. Erscheint bitte zuverlässig, da der Rundflug verlost wird.

Programm für die Sitzung am Do. 3. April beim Strondwirt – Kegelbahn um 19.30:

- F3J – Projekt
- Verlosung des Rundfluges unter den Mitarbeitern am Hallenflugtag (nur für Anwesende)
- Modellbaukurs
- Aufbau der Jugendgruppe
- Schnuppertag
- Bezirksmeisterschaften im September
- Nachbesprechung Hallenflugtag
- Flugplatzsanierung
- Buggybahn

Somit wünsche ich Euch für die heurige Flugsaison das allerbeste und Rippen und Holmbruch. Ich hoffe heuer auch selber mehr mit meinem Flieger am Platz anwesend zu sein.

Michael

Nachrichtenmagazin für Mitglieder der Modellbausektion des ASKÖ-Perg www.askoe-perg.at

Sektionsleiter&Chefredakteur:
Naderhirm Michael, Tel. 0699/10777957
Redakteure: Meisinger Peter. Fotos: Nader Alfred, Meisinger.
Gestaltung: Baumgartner Hans.

EDITORIAL

Hallenflugtag 2003

Bevor ich näher auf den Hallenflugtag eingehe, möchte ich kurz den Verein ASKÖ Kamikaze Perg vorstellen.

Im Jahr 2001 traten die bekannten österreichischen F5D – Pylonpiloten, Fraundorfer Stefan und Fraundorfer Christof, an mich mit der Idee heran einmal einen Hallenflugtag in Perg, Österreich zu organisieren.

Gesagt getan, wir



organisierten eine kleine Modellbaustellung und eine Halle, wo die eingeladenen Piloten mit ihren Slowflyern herumfliegen konnten. Bei dieser Veranstaltung waren ca. 15 Piloten aus der Umgebung und 300 Zuschauer anwesend. Angespornt durch diesen überraschenden Erfolg wurde von den Perger Modellfliegern die Idee geboren sich in einem Verein zu organisieren. Wir gründeten eine Sektion bei einem

bestehendem Sportverein, was den Vorteil hatte, dass wir von Anfang auf einen finanziellen Rückhalt zählen konnten. Wir organisierten uns eine kleine Flugwiese und starteten den Flugbetrieb. Inzwischen haben wir einen Mitgliederstand von ca. 35 Personen und starten Ende März mit einem Modellbaukurs für Jugendliche. Auch wollen wir heuer noch einen Wettbewerb im Freien organisieren, welche Klasse entscheidet sich in den nächsten Wochen. Der Hallenflugtag ist inzwischen ein Fixbestandteil in unserem Vereinsleben geworden.

Die Vorgaben, die wir uns gelegt hatten,



IMPRESSUM

war schon sehr hoch angesetzt. Wir wollten die Werte der letztjährigen Veranstaltung (2002) übertreffen (700 Zuseher und 21 Piloten).

Wir begannen bereits letzten Oktober mit Erstellung eines ersten Konzeptes. Wir entschlossen uns ein großes Rahmenprogramm zu veranstalten.

Das Rahmenprogramm sollte aus einer großen Modellbauausstellung mit ca. 100 Flugmodellen, einigen Schiffsmodellen und Modelltrucks, RC-Simulatoren, einen Kinderbauworkshop, einer Tombola und einem großen Buffet bestehen. Wir nahmen mit verschiedenen Vereinen Kontakt auf und baten sie uns mit Modellen auszuhelfen.

Viel Zeit wurde auch investiert um die Veranstaltung bestmöglich publik zu machen.

Aus diesem Grund wurde mit diversen Zeitungen sowie Radio und Fernsehen Kontakt aufgenommen.

Am 9. März 2003 war es dann soweit, die Pforten waren von 10.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Wir übertrafen unsere Erwartungen vollkommen. In den 6h besuchten insgesamt fast 1000 Leute unsere Veranstaltung. Es waren 31 Piloten aus ganz Österreich in der Halle anwesend, welche einerseits fachsimpelnd andererseits fliegend ihr Können unter Beweis stellten. Das Highlight in der Halle war sicherlich der Flug eines Impellermodells von Nagelstrasser Markus (MBC St. Valentin), was ich glaube eine Weltneuheit darstellte. Zu sehen war auch ein 17g schwerer Slowflyer, welcher von einem Mitglied der Firma Robbe Österreich präsentiert wurde. Unser Vereinsmitglied Alfred Nader flog mit einem fliegendem Teppich mit Snoopy an Board. Dieser fliegende Teppich konnte dann gleich von den Zuschauern am Simulator ertestet werden.

Besonders überrannt war der Modellbauworkshop für unsere kleinen Besucher. Furtner Klaus hatte dafür Gleiter aus Balsa soweit vorbereitet, dass sie nur mehr zusammengeklebt und verschliffen werden mussten. Ich möchte mich bei allen Mitarbeitern nochmals herzlich auf diesem Wege bedanken. Besonders aber bei unseren Frauen und Freundinnen, welche das Buffet immer fest im Griff hatten und unsere Gäste bestens verwöhnten. Für uns ist eines sicher, dass wir auch nächstes Jahr wieder unseren Hallenflugtag veranstalten werden. Auch wenn es im Vorfeld sicherlich sehr viel an Vorbereitung bedarf, zahlt sich so eine Veranstaltung nicht nur in finanzieller Hinsicht aus.

Durch eine solche Veranstaltung kann man sich ein sehr gutes Image in der Umgebung aufbauen und somit bei Entscheidung den Verein betreffend in der Gemeinde immer gut argumentieren.

Dies ist der Bericht, wie ich ihn letzte Woche an die FMT schickte und er auch hoffentlich in der nächsten Ausgaben veröffentlicht wird.

Naderhirn Michael



KAMIKAZE Fashion

Wie ich aus den Reaktionen der letzten Monate mitbekommen besteht der Wunsch von vielen Vereinskollegen, dass wir uns einheitliche Bekleidung besorgen. Es gibt hierzu mehrere Möglichkeiten. Es gibt: Kappen, T-Shirt oder Pullover. Natürlich können wir uns auch alles besorgen. Um eindeutig erkennbar zu sein, empfiehlt es sich unser Logo auf dem Bekleidungsstücken anzubrin-

gen. Dazu gibt es auch wieder um mehrere Möglichkeiten: bedrucken, beflocken und Logo annähen lassen. Ich habe hier mal das Angebot für eine Jacke, wo das Logo aufgenäht wird. Bitte gebt mir bekannt was ihr haben wollt und wie viel, vielleicht auch gleich die Größe.

Also nur mal exemplarisch mal die Preise für die Jacken auf den Bildern: Jacke mit Logo am Rücken (d=20cm) und vorne (d=7cm): €50,-^{,-} Es muss einmal eine Form für des Logos angefertigt werden. Dies kostet für das Große 70,- und für das Kleine 15,- Euro. Diese Kosten müssten noch auf alle irgendwie aufgerechnet werden. Also ich glaube wir besprechen alles weitere dann bei der Sitzung am 3. April bei Strondl-Fritzi bei der Sitzung. Also nochmals: Wer Interesse hat an Kapperl, Jacken oder Leiberl meldet Euch bitte!!!!



Nächste Sitzung
Do. 3. 4. 2003
19.30 Uhr
beim
Strondl-Wirt
in Perg
(Kegelbahn)



VORMERKEN!

Modellbaukurs für Jugendliche

Letzten Samstag fand am ASKÖ-Platz in Perg der erste Teil des Modellbaukurses statt. Ich war überrascht, dass sich doch 7 Kinder im Alter von 7-12 Jahren eingefunden hatten um die Grundlagen des Modellbaus kennenzulernen. Als Modell haben wir die Simprop SE1 ausgewählt. Aus diesem Grund schon mal einen herzlichen Dank an Zauner Billy, der uns wieder mal einen Superpreis für die Flieger machte.

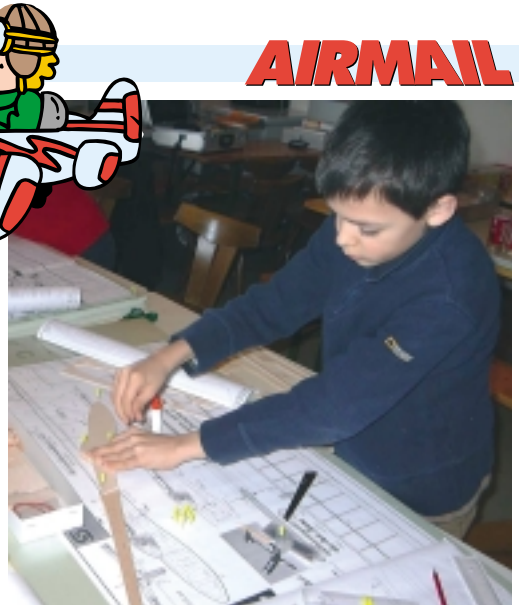
Bei unserer ersten Baurunde unter Anleitung von Galtringer Marco, Gradl Hansi und mir, die anstatt der geschätzten fünf Stunden nur 3,5 Stunden dauerte, wurde der Rumpf gebaut. Also es war schon faszinierend mit welcher Begeisterung die sieben Kinder da dabei waren. Besonders bemerkenswert, war

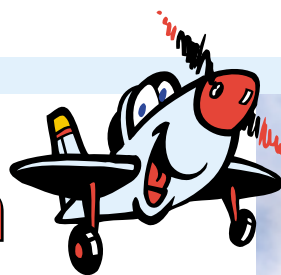
unser Mitglied Enrico del Re, der mit seinen sieben Jahren eine perfekte, physikalisch richtige Erklärung des Auftriebs darlegte. Da konnte man die im Raum anwesenden Erwachsenen sehen, wie sie mal tief Luft holten. Der Bau gestaltete sich als sehr unproblematisch, weil alle Teile vorgestanzt sind und somit ein großer Teil der Abpausarbeit wegfällt. Die Maschinen wurden wirklich sehr exakt gebaut, sodass man jetzt schon davon ausgehen, dass das Fliegen und Probleme von statten gehen wird.

Der nächste Termin ist übrigens am 12. April, vermutlich beim Strondlwirt um 13.00 Uhr. Dort wird der Rumpf fertig gebaut und die erste Hälfte der Tragfläche begonnen. Unser Ziel ist es bis Ende

Mai, Anfang Juni die Flieger fertig zu haben und dann einzufliegen, vielleicht mit einem abschließenden Wettbewerb. Auf den Bildern könnt ihr die motivierten Teilnehmer sehen.

Im Zuge dessen wollen wir nun auch endlich mit unserer Jugendgruppe ernst machen. Letztes Wochenende hatte ich jeweils ein Gespräch mit Furthner Klaus und Astleithner Franzl. Beide haben sich bereit erklärt, da was entsprechendes in die Wege zu leiten. Ich möchte mich jetzt schon mal dafür bedanken. Wie das Ganze genau aussehen soll, wissen wir noch nicht genau, aber wir sind für Vorschläge offen und würden uns über Anregungen freuen. Ich habe diese Woche mal einen kurzen Bericht in die Perger gegeben, wo sich mal Leute melden können, die Interesse haben.





Hallenflugtag in Waidhofen/Thaya

2 Wochen nach unserem Hallenflugtag stand schon der nächste Höhepunkt, Hallenflugtage in Waidhofen/Thaya, auf dem Terminkalender. Da uns jedes Jahr Piloten des örtlichen Vereines anlässlich unseres Hallenflugtages besuchen, war es schon fast eine Verpflichtung endlich einmal einen Gegenbesuch zu organisieren. Geflogen wurde von Samstag 10:00 Uhr bis Sonntag 15:00 Uhr.

Zwei Piloten des Kamikaze Perg machten sich am Samstag den 22.03.2003 auf die insgesamt 250 km lange Reise ins Waldviertel. Stefan Fraundorfer fuhr bei mir im Auto mit. Dadurch konnten die Reisekosten in Grenzen gehalten werden. Die Sporthalle in Waidhofen entspricht von der Größe her unserer Bezirkssporthalle. Es konnte daher mit allen bekannten Indoorfliegern geflogen werden. Wir staunten nicht schlecht, als wir die vielen Pokale im Eingangsbereich sahen. Dies rechtfertigte das Startgeld von 15.-, da dafür eine Unmenge an Wettbewerben geboten wurden. Nach Auskünften des Veranstalters haben sich 31 Piloten an dieser Veranstaltung angemeldet.

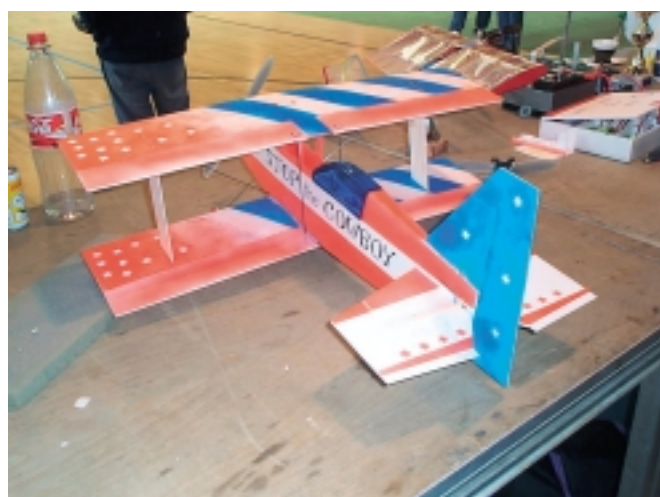
diese Flugleistungen auch mit Billigmotoren wie SPEED 280 oder 300 erreicht wurden. Viele Piloten flogen auch die französische Konstruktion „Drenalyn“. Genaue Beschreibungen und auch der Plan können unten aus dem Internet heruntergeladen werden. Mit diesen Modellen können alle vorstellbaren (und auch nicht vorstellbaren) Figuren geflogen werden.

Eigentlich wollte ich beim Indoor-Pylonwettbewerb mitfliegen, aber dieser Wettbewerb war erst um 20:30 Uhr angesetzt. Dies dauerte uns einfach zu lange und so verabschiedeten wir uns um 17:30 Uhr, da die Heimreise doch einige Zeit in Anspruch nahm. Es war ein toll organisiertes Hallenmeeting, jedoch braucht sich unser Verein mit der jährlichen Hallenveranstaltung sicherlich nicht verstecken. Jetzt wissen wir, dass unsere Veranstaltung mit

hohem Niveau organisiert wurde. Es wäre jedoch wünschenswert, dass sich weitere Kollegen zu Gegenbesuchen bei anderen Events aufraffen würden. Wir dürfen nicht glauben, dass andere Piloten immer nur uns besuchen werden. Wenn Besuche nicht auf Gegenseitigkeit beruhen, werden die auswärtigen Piloten einmal ausbleiben. Außerdem sind Vergleiche interessant und so ein Ausflug macht sehr viel Spaß!
Euer Meisinger



<http://www.lecreusot.net/aeromodelisme/drenalyn/index.htm>



Mein besonderes Interesse galt den tollen Kunstflugmodellen. Diesmal habe ich mir diese Teile sehr genau angesehen, da ich bald mit einem Nachbau beginnen werde. 3m Startstrecke mit anschließendem Steigflug waren schon beeindruckend. Auch Messerflug- und Rollenkreise sowie „Torken bis der Arzt kommt“ wurden geboten! Erfreulich war auch die Beobachtung, dass



Neumitglieder:
Wurm Stefan
(Sohn on unseren Wurm Hans!),
Bad Zell
Luftensteiner Gerhard,
alias Gigi, Schwertberg

Mitgliederstand: 36

F3J Projekt:
Es wird ein Rumpf von Koukol Frantisek besorgt, der dann von uns abgeformt wird. Die Tragflächen werden aus Styroparkern mit Abachibepunktung gemacht. Wann es genau losgeht, wird bei der Sitzung besprochen.

KURZMITTEILUNGEN